

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

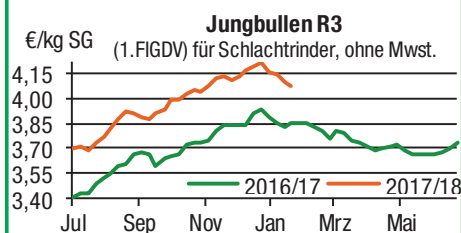
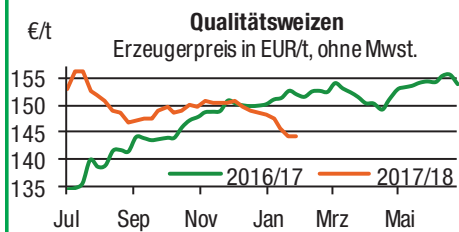
- Schlachtrinder** Die Fleischabsatzgeschäfte am regionalen Schlachtrindermarkt pendeln sich auf saisontypisch schwachem Niveau ein. Das Erzeugerangebot hat sich zwar auch etwas ermäßigt, bleibt aber für den geringen Bedarf der Vermarkter mehr als ausreichend. In der Folge tendieren die Auszahlungspreise über alle Kategorien und Handelsklassen schwächer.
- Schlachtschweine** Die Stimmung am Schlachtschweinemarkt dreht sich nach den schwachen Vorwochen. Das zur Verfügung stehende Lebendangebot an Schlachtschweinen wird reibungslos von den Vermarktern aufgenommen und für die laufende Schlachtwoche wird mit mindestens stabiler Preisentwicklung gerechnet.
- Ferkel** Regional steht dem eher reichlichen Angebot eine eher nur ruhige Nachfrage gegenüber. In Folge der überregionalen Vorgaben mit insgesamt ausgeglichenen Angebots- und Nachfrageverhältnissen tendieren auch regional die Ferkelpreise auf bisherigem Niveau stabil/unverändert.
- Nutzkälber** Der Kälbermarkt zeigt sich ausgeglichen. Die verfügbaren Stückzahlen finden rasch Käufer, die Preise tendieren zumeist unverändert, mitunter aber auch leicht fester. Gefragt sind vor allem gut mastfähige Qualitäten.
- Eier/ Geflügel** Saisonübliche Ei-Nachfrage. Der LEH ordert stetig und aufgrund des frühen Ostertermins steigt der Bedarf der Färbereien. Insgesamt ist das Angebot aber ausreichend, nur der Markt für Eier aus den alternativen Haltungformen bleibt knapp versorgt. Die Packstellenabgabepreise tendieren stabil und weiterhin deutlich über Vorjahresniveau. Wenig Bewegung am Geflügelmarkt, die Schlachtereiabgabepreise bleiben zumeist unverändert. Bei den Aktionstätigkeiten des LEH hat Hähnchen- und auch Putenfleisch eine unverändert große Bedeutung. Die Althennenpreise tendieren eher schwächer.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Geschäfte am regionalen Getreidemarkt bleiben nach einer weiteren schwachen Vorwoche an den Terminmärkten auf Minimalumsätze beschränkt. Die laufende Woche beginnt mit positiven Impulsen von Übersee und auch an der Euronext in Paris haben die Kurse seit langem wieder grüne Vorzeichen. Trotzdem tendieren die Erzeugerpreise an den Landlagern nochmals schwächer, es fehlen Absatzmöglichkeiten und die Nachfrage der Verarbeiter. Mit der bundesweit größer erwarteten Aussaatfläche für Sommerungen geraten nun auch die Erzeugerpreise für Braugerste unter Druck.
- Futtermittel** Nach weiteren Preisbefestigungen für Soja- und Rapsschrot wird am regionalen Futtermittelmarkt nur noch der dringende vordere Bedarf gedeckt. Auch im Mischfutterbereich bleiben die Umsätze anhaltend schwach und bei proteinhaltigen Mischfuttern muss mit Preissteigerungen gerechnet werden.
- Kartoffeln** Die Marktlage zeigt weiterhin eine sehr stabile Tendenz. Speisekartoffeln werden kontinuierlich, aber verhalten nachgefragt. Bisher gibt es keine Anzeichen einer Umsatzbelebung. Die Überschussgebiete, insbesondere Niedersachsen, bedienen den Markt noch mit größeren Mengen an Speiseware. Dieses Angebot lässt kaum Spielraum für die Preisgestaltung. Französische Herkünfte verteuern sich etwas. Die Preise bleiben ansonsten fest.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Warenergebnisse

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **29.01.2018**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mahlweizen</b> , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H <sub>2</sub> O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mrz 18	25.085	<b>158,75</b>	155,75
Mai 18	11.925	<b>161,50</b>	158,75
Sep 18	2.304	<b>166,50</b>	164,50

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Raps</b> , Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H <sub>2</sub> O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Feb 18	3.044	<b>345,75</b>	344,75
Mai 18	6.377	<b>349,00</b>	348,50
Aug 18	1.621	<b>347,00</b>	347,00

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mais</b> , Menge: 50 t, 15 % H <sub>2</sub> O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes			
Mrz 18	1.186	<b>151,00</b>	152,00
Jun 18	408	<b>157,50</b>	158,75
Aug 18	149	<b>164,25</b>	164,75

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **29.01.2018**

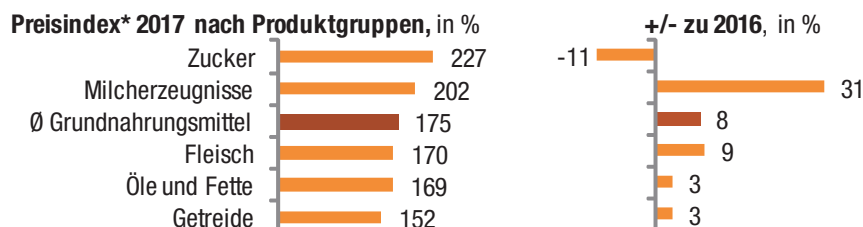
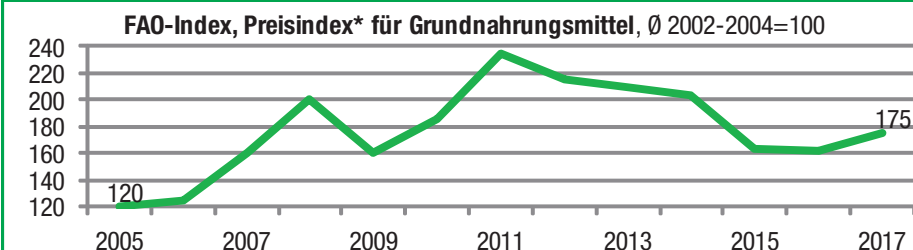
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Weizen</b> , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mrz 18	105.530	<b>133,33</b>	127,81
Mai 18	30.523	<b>137,12</b>	131,63
Jul 18	17.153	<b>140,83</b>	135,68

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>EU-Weizen</b> , Menge: 50 t, 74 kg/hl, 15% H <sub>2</sub> O 10,5% Protein, Fallz. > 170 sec.; Lieferort Rouen			
Mrz 18	0	<b>164,75</b>	164,75
Mai 18	0	<b>165,00</b>	165,00
Sep 18	0	<b>164,25</b>	164,25

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mais</b> , Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb			
Mrz. 18	159.668	<b>114,10</b>	113,23
Mai. 18	43.464	<b>116,72</b>	115,96
Jul. 18	22.376	<b>119,26</b>	118,70

Quelle: AMI

## Aktuelle Marktgrafik



Quelle: FAO; \*nominale Werte, nichtinflationsbereinigt

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	30.01.2018	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	158,00 – 168,00	<b>161,70</b>	161,70	160,00 – 165,00	<b>160,20</b>	160,20	171,30	166,30	168,00	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	145,00 – 155,00	<b>148,90</b>	149,90	140,00 – 150,00	<b>144,10</b>	144,30	158,70	149,00	150,80	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	140,00 – 150,00	<b>144,70</b>	145,80	138,00 – 145,00	<b>141,30</b>	141,50	155,00	145,90	148,90	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	155,00 – 160,00	<b>156,60</b>	156,60	140,00 – 150,00	<b>148,00</b>	148,00	161,00	152,10	155,60	
Futterroggen	122,50 – 134,00	<b>127,80</b>	128,30	120,00 – 130,00	<b>125,40</b>	125,40	139,00	130,00	134,00	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	166,00 – 180,00	<b>175,20</b>	176,20	175,00 – 205,00	<b>186,80</b>	186,90	183,30	191,20	195,00	
Sommerbraugerste (Ernte '18)	-	-	-	175,00 – 192,00	-	-	-	-	-	
Winterbraugerste	-	-	-	155,00 – 170,00	<b>164,10</b>	164,50	-	164,50	-	
Futtergerste >62 kg/hl	130,00 – 140,00	<b>133,40</b>	134,60	127,00 – 135,00	<b>129,80</b>	129,90	143,60	134,80	137,10	
Futterweizen	137,50 – 143,00	<b>139,70</b>	140,50	131,00 – 140,00	<b>135,20</b>	136,10	149,00	139,40	141,80	
Qualitätshafer	139,00 – 140,00	<b>139,50</b>	143,00	-	-	-	155,00	-	-	
Futterhafer	123,00 – 132,00	<b>126,50</b>	126,30	125,00 – 135,00	<b>128,60</b>	128,60	137,30	133,80	136,80	
Körnermais	145,00 – 152,00	<b>148,80</b>	148,80	140,00 – 148,00	<b>145,30</b>	145,30	155,00	150,00	153,80	
Triticale	130,00 – 140,00	<b>134,10</b>	134,80	129,00 – 134,00	<b>131,80</b>	131,60	142,80	136,60	139,60	
Winterraps	316,00 – 330,00	<b>325,00</b>	337,70	325,00 – 337,50	<b>330,80</b>	333,30	336,40	335,50	338,80	
Winterraps (Ernte '18)	-	-	-	322,00 – 330,00	<b>325,40</b>	327,90	-	-	-	
Futtererbsen	175,00 – 200,00	<b>182,80</b>	182,80	160,00 – 185,00	<b>168,30</b>	168,30	198,50	175,00	-	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	25.01.2018	29.01.2018	26.01.2017	25.01.2018	23.01.2018	29.01.2018
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	168,00– 170,00	159,00 - 162,00	146,00 – 150,00	158,00 – 162,00	161,00 – 165,00	167,00 - 169,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	-	161,00 - 164,00	154,00 – 157,00	-	167,00 – 171,00	-
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	-	182,00 – 185,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	157,00	157,00 - 160,00	145,00	154,00 – 157,00	156,00 – 158,00	168,00 - 170,00
Brotroggen > 120 FZ	173,00 – 174,00	178,00 - 180,00	170,00	-	177,00 – 181,00	-
Braugerste, Inland	-	223,00 - 226,00	219,00 – 224,00	-	226,00 – 228,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	153,00	148,00 - 152,00	139,00 – 143,00	145,00 – 148,00	143,00 – 146,00	164,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	153,00	145,00 – 148,00	137,00 – 140,00	-	-	165,00 – 166,00
Mais	168,00	163,00 – 165,00	170,00	162,00 – 166,00	160,00 – 163,00	176,00 – 179,00
Raps	346,00 G	349,00 - 351,00	335,00 – 340,00	345,00 – 348,00	349,00 – 351,00	349,00 - 356,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	255,00 - 260,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	265,00 - 270,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	360,00 - 365,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	275,00 - 280,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	310,00 - 315,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43–44 % RP	326,00 B	318,00 - 321,00	319,00 – 320,00	-	-	309,00 - 319,00
Rapsschrot	202,00 B	218,00 - 220,00	206,00 – 212,00	-	-	212,00
Weizenkleie	131,00 B	95,00 – 101,00	105,00	-	90,00 – 94,00	117,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	168,00 B	-	-	-	-	-

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
[www.lwk-rlp.de](http://www.lwk-rlp.de)  
[markt@lwk-rlp.de](mailto:markt@lwk-rlp.de)

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, 0561/7299-296/267  
[www.agrarberatung-hessen.de](http://www.agrarberatung-hessen.de)  
[marktinfo@lh.hessen.de](mailto:marktinfo@lh.hessen.de)

gültig vom 30.01.18 bis 06.02.18

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 24 Stück: 8.422 Schlachtzeitraum: 22.01 – 28.01.18

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	984	4,03 - 4,33	<b>4,08</b>	424,00	4,14
	U 3	518	4,02 - 4,30	<b>4,08</b>	438,00	4,15
	R 2	742	3,95 - 4,34	<b>4,00</b>	367,00	4,07
	<b>R 3</b>	<b>246</b>	<b>3,96 - 4,31</b>	<b>4,07</b>	<b>396,00</b>	<b>4,10</b>
	O 2	197	3,22 - 3,70	<b>3,54</b>	332,00	3,55
	O 3	95	3,30 - 3,88	<b>3,58</b>	373,00	3,59
	P 2	41	2,70 - 3,15	<b>2,87</b>	277,00	2,88
	P 3	–	–	–	–	–
	E-P insg.	3.009	–	<b>3,98</b>	398,00	4,03
Kühe	R 3	448	3,04 - 3,50	<b>3,26</b>	369,00	3,30
	O 1	243	2,63 - 2,90	<b>2,80</b>	287,00	2,83
	O 2	411	2,81 - 2,99	<b>2,92</b>	300,00	2,97
	<b>O 3</b>	<b>509</b>	<b>2,90 - 3,08</b>	<b>2,98</b>	<b>334,00</b>	<b>3,02</b>
	O 4	89	2,88 - 3,08	<b>3,02</b>	370,00	3,05
	P 1	635	2,12 - 2,25	<b>2,19</b>	240,00	2,22
	P 2	215	2,35 - 2,63	<b>2,46</b>	270,00	2,42
	P 3	87	2,40 - 2,63	<b>2,52</b>	290,00	2,50
		E-P insg.	3.458	–	<b>2,95</b>	323,00
Färsen	R 3	514	3,66 - 4,12	<b>3,79</b>	314,00	3,80
	<b>O 3</b>	<b>144</b>	<b>2,87 - 3,07</b>	<b>3,03</b>	<b>288,00</b>	<b>3,05</b>
	O 4	55	2,93 - 3,10	<b>3,02</b>	331,00	3,03
	P 2	36	2,00 - 2,65	<b>2,28</b>	215,00	2,26
	P 3	21	2,32 - 2,61	<b>2,44</b>	253,00	2,47
	E-P insg.	1.765	–	<b>3,60</b>	313,00	3,61

Schlachtzeitraum: 22.01 – 28.01.18 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	Hdkl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,96 – 4,09	<b>4,00</b>	4,08	440,00	4,03 – 4,12	<b>4,04</b>	4,08	449,00
	R 3	3,93 – 4,03	<b>3,96</b>	4,03	400,00	3,94 – 4,04	<b>3,98</b>	4,01	416,30
	O 3	3,53 – 3,63	<b>3,59</b>	3,65	368,10	3,65 – 3,87	<b>3,71</b>	3,74	381,70
Kühe	R 3	3,22 – 3,34	<b>3,27</b>	3,30	369,50	3,07 – 3,20	<b>3,18</b>	3,22	377,30
	O 3	2,97 – 3,06	<b>3,01</b>	3,03	324,10	3,01 – 3,05	<b>3,03</b>	3,07	331,20
	P 1	2,14 – 2,31	<b>2,23</b>	2,24	239,90	2,23 – 2,31	<b>2,26</b>	2,28	242,20
Färsen	R 3	3,64 – 3,83	<b>3,71</b>	3,75	326,20	3,40 – 3,79	<b>3,64</b>	3,58	323,40
	O 3	2,98 – 3,09	<b>3,05</b>	3,05	293,00	2,98 – 3,10	<b>3,01</b>	3,00	297,20

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	22.01 – 28.01.18			29.01 – 04.02.18			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	284	20-100	<b>75</b>	74	471	50 – 100	<b>72</b>	70
Holstein rbt.	15	72-86	<b>77</b>	82	50	50 – 100	<b>76</b>	71
Kreuzungen	21	66-275	<b>165</b>	177	35	160 – 300	<b>192</b>	181
Fleckvieh	12	165-404	<b>296</b>	268	8	130 – 170	<b>140</b>	142
3. Qualität	18	1-50	<b>27</b>	16	15	10 – 60	<b>37</b>	24
Mutterkälber								
Holstein	4	15-30	<b>19</b>	-	7	25 – 40	<b>30</b>	30
Kreuzungen	5	100-135	<b>122</b>	94	13	70 – 170	<b>99</b>	89
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,08 (- 0,06)	4,89 (- 0,02)	5,04 (- 0,11)
Mutterkälber	2,80 (- 0,01)	2,72 (+ 0,04)	2,55 (± 0,00)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBW-BW, BBW

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / Hdkl.	29.01.2018	Vorwoche
Jungbullen R3	<b>3,75 – 4,10</b>	3,80 – 4,10
Kühe O3	<b>2,70 – 3,01</b>	2,75 – 3,05
Färsen R3	<b>3,55 – 3,79</b>	3,55 – 3,80
Färsen O3	<b>2,90 – 3,03</b>	2,90 – 3,05

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 29.01 – 04.02.18

Klasse 1 jung, vollfleischig : **2,30 – 2,50**

Klasse 2 jung, fleischig : **2,10 – 2,30**

Klasse 3 abfallende Qualität: **1,60 – 2,10**

Tendenz: ruhiger Marktverlauf

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: 22.01 – 28.01.18

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	280	19,20	5,40-5,80	<b>5,67</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 29.01.2018

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 18	28	<b>206,50</b>	196,00
Jun 18	0	<b>207,50</b>	197,00
Sep 18	0	<b>196,50</b>	189,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 29.01.2018

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 18	70.238	<b>300,09</b>	304,60
Mai 18	22.822	<b>303,11</b>	307,39
Jul 18	13.350	<b>305,16</b>	309,01

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 29.01.2018

Magermilchpulver, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jan 18	0	<b>1380,00</b>	1380,00
Feb 18	0	<b>1390,00</b>	1407,00
Mrz 18	0	<b>1410,00</b>	1420,00

Butter, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jan 18	0	<b>4142,00</b>	4193,00
Feb 18	0	<b>4238,00</b>	4275,00
Mrz 18	0	<b>4225,00</b>	4290,00

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	22.01 – 28.01.18	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 64.968 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,06	1,38	1,36	1,31	1,37	1,38
	Klassen-Anteil in Prozent	0,98	39,41	46,02	6,29	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,80	58,00	53,40	59,20	59,30
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 21.588 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,91	1,35	1,34	1,24	1,33	1,34
	Klassen-Anteil in Prozent	0,33	37,00	50,64	10,66	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,85	57,82	53,27	58,69	58,42
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 361.201 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,00	1,34	1,30	1,17	1,32	1,33
	Klassen-Anteil in Prozent	2,56	66,57	26,69	3,62	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,50	58,40	53,70	61,70	61,60
Hessen (5 Betriebe, 2.514 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,95	1,35	1,33	1,20	1,33	1,36
	Klassen-Anteil in Prozent	0,76	46,78	38,50	7,88	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,14	57,85	53,27	59,31	59,83

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
30.01.2018	1,37	1,34 - 1,38	+ 0,01
ISN-Marktplatz 19.01.18-25.01.18	1,35	1,34 - 1,36	+ 0,02

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 24.01.18 (25.01.18 – 31.01.18)	
AutoFOM-Preisfaktor:	1,30 € / Indexpunkt
Preisspanne:	1,30 – 1,32 (Vw.: 1,30 – 1,30)
FOM-Basispreis:	1,30 €/kg SG (Vw.: 1,30)
Vermarktungsmenge:	231.200 (z. Vw.: - 11.800)
M-Sauenpreis (24.01.18):	0,92 €/kg SG
Veränderung zur Vorwoche:	± 0,00 €/kg SG
Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen	Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall" Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **29.01 – 04.02.18**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	<b>41,00</b>	<b>± 0,00</b>	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	25,50 --- 28,60	± 0,00 --- - 2,00	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	47,75 --- 52,20	± 0,00 --- - 2,00	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

## 2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 22.01 – 28.01.18

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
						Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.635	41,00 - 46,50	44,04	44,04	- 0,41	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.600	25,50 - 30,60	25,82	25,82	+ 0,06	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.724	47,75 - 52,20	48,18	48,18	- 0,01	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	22.01 – 28.01.18	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		18.620	158.367	13.451
Ø-Preis in € / St.		<b>48,50</b>	<b>39,00</b>	<b>25,50</b>
Veränderung z. Vorwoche		- 2,50	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.		-	33,00 - 45,50	24,30 - 27,00
Akt Trend z. VV €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufläge vergütet

## Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom	<b>22.01 – 28.01.18</b>
Gemeldete Tiere: 531 je/kg LG:	<b>1,24</b>
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.)	<b>1,57</b>
Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom:	<b>29.01 – 04.02.18</b>
Abgerechnet nach Lebendgewicht:	<b>1,24 kg LG</b>
Abgerechnet nach Schlachtgewicht:	<b>1,57 kg SG</b>
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	

## Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum:	22.01 – 28.01.18	
8.708	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis <sup>1)</sup>	39,00 - 42,00	<b>39,14</b> (40,24)
50er Gruppe <sup>2)</sup>	42,00 - 50,02	<b>45,15</b> (46,02)
100er Gruppe <sup>2)</sup>	43,50 - 51,39	<b>48,05</b> (48,96)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00 – 1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,30 – 1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche	± 0,00	

<sup>1)</sup> ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)



## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		15.01.2018	15.01.2018
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.650,00 – 1.900,00	1.394,00 - 1.865,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.750,00 – 2.100,00	1.680,00 - 1.900,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.950,00 – 2.200,00	1.708,00 - 2.280,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	272,00 – 345,00	275,00 - 335,80
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	236,00 – 252,50	229,00 - 252,50
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	223,00 – 235,00	209,00 - 234,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	225,00 – 255,00	214,00 - 250,00
<b>Mastfutter für Schweine</b>			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	252,00 – 340,00	254,00 - 310,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	230,00 – 300,00	232,50 - 289,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	220,00 – 290,00	224,00 - 285,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	345,00 – 365,00	301,50 - 390,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	290,00 – 325,00	288,50 - 365,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	310,00 – 385,00	277,00 - 389,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	270,00 – 339,00	275,00 - 314,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	240,00 – 299,00	239,50 - 282,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	272,50 – 323,00	269,00 - 324,00
0,38 % Methionin	o	440,00 – 624,30	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	328,00 – 328,00	315,00 - 370,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	304,50 – 353,00	295,00 - 334,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	299,50 – 330,00	290,00 - 327,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	335,00 – 363,00	325,00 - 363,00
Sojaschrot, 48% RP	x	350,00 – 388,00	349,00 - 388,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	465,00 - 592,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	230,00 – 248,00	215,00 - 316,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	172,00 – 238,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	250,00 – 327,00	-
<b>Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.</b>		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		130,00 – 155,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		90,00 – 130,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00 – 135,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	90,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		70,00 – 90,00	70,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 100,00	80,00 – 100,00

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	
Zeitraum:	05.01 – 11.02.18
<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	45,50
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
<b>Jungsaunen</b> , Netto, ab Hof	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	242,00
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	29.01 – 04.02.18
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	48,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St. Spanne	29.01.2018 Tendenz Folgewoche
200 Gruppe <sup>2)</sup>	39,00 - 45,00	42,00 ± 0,00
<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof		
<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

## Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: 22.01 – 28.01.18	
<b>330,00 – 364,50 €/Tier</b>	<b>Median: 347,25 €</b>
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, BHZP-RLP/Hessen	

## Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Alsfeld: 02./03.02.18	Alsfeld: 08.05.18
Hammm: 06.02.18	---
Alsfeld: 07.02.18	---
Krefeld: 14.02.18	---
Kälber	Absetzer
Fließem: 07.02.18	Alsfeld: 21.02.18
Alsfeld: 21.02.18	Alsfeld: 21.03.18
Münster: 21.02.18	Alsfeld: 18.04.18
Fließem: 07.03.18	Alsfeld: 16.05.18
Schafe	
Limburg: 24.02.18	Dettelbach: 09./10.03.18
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter Züchter Rheinland-Pfalz e.V.	

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 23. Januar 2018		
Rheinland - Pfalz vom: 29.01 – 04.02.18			Hessen vom: 22.01 – 28.01.18		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Freilandhaltung		
XL	12,50 - 13,00	12,50	-	18,40	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	11,00 - 12,25	11,15	-	16,30		23.01.2018	16.01.2018
M	9,00 - 11,25	9,10	-	15,60	XL	26,25	26,25
S	-	10,10	-	-	L	21,25	21,25
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	20,75	20,75
XL	17,00 – 23,00	19,80	14,00 - 24,05	18,74	S	16,75	16,75
L	12,50 – 18,30	17,40	13,00 - 21,50	15,98	Tendenz: freundlich ausgeglichen		
M	11,50 – 17,10	15,95	11,00 - 20,00	14,75	Freilandhaltung		
S	8,00 - 14,10	13,00	6,00 - 14,55	9,61	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.						23.01.2018	16.01.2018
XL	22,00 – 30,00	26,60	19,00 - 31,00	24,30	XL	28,25	28,25
L	20,00 – 26,00	23,00	16,00 - 28,00	21,80	L	24,75	24,75
M	14,00 – 24,00	19,95	14,00 - 26,00	19,00	M	24,25	24,25
S	10,00 – 18,00	12,10	10,00 - 20,50	13,44	S	20,25	20,25
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Tendenz: freundlich ausgeglichen		
					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



### Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	22.01 – 28.01.18		01.02.2018		01.02.2018	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Äpfel (kg)</b>						
Braeburn	1,32 – 1,40	1,32 – 1,40	–	–	3,18	3,18
Elstar	1,34 – 1,54	1,35 – 1,58	–	–	3,16	3,09
Gala	1,20 – 1,45	1,20	–	–	3,10	3,10
Jonagold	1,18 – 1,50	1,18 – 1,47	–	–	2,90	2,85
<b>Birnen (kg)</b>						
Conference	1,08	1,07	–	–	–	–
Williams	–	–	–	–	–	–
Alexander Lucas (kg)	1,19 – 1,80	1,15 – 1,80	–	–	3,5	–
Gellert (kg)	–	–	–	–	–	–
Concorde (kg)	–	–	–	–	–	–
<b>Gemüse, Salat, Kräuter</b>						
Chicoree (kg)	–	–	–	–	5,12	5,28
Bataviasalat (Stk)	–	–	–	–	–	–
Eichblattsalat (Stk)	–	–	–	–	–	–
Kopfsalat (Stk)	–	–	–	–	–	–
Eisbergsalat (Stk)	–	–	–	–	–	–
Endivien (Stk)	–	–	–	–	–	–
Feldsalat (kg)	–	–	13,00	13,00	15,31	17,50
Chinakohl (kg)	–	–	1,60	1,70	1,85	1,75
Grünkohl (kg)	–	–	–	3,20	3,29	2,77
Schlangengurken (Stk)	–	–	–	–	–	–
Tomaten (kg)	–	–	–	–	–	–
Blumenkohl (Stk)	–	–	–	–	–	–
Rosenkohl (kg)	1,46	1,43	4,00	4,00	4,10	4,10
Steinchampignons (kg)	–	–	–	–	5,82	5,82
Möhren (kg)	0,57	0,57	0,75	0,75	1,11	1,04
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	–	–
Topinambur (kg)	–	–	–	–	2,53	2,30
Gemüsepaprika (kg)	–	–	–	–	–	–
Lauch (kg)	0,84	0,90	2,30	2,40	2,68	2,65
Zucchini (kg)	–	–	–	–	–	–
Zwiebeln (kg)	0,35	0,35	0,90	0,90	1,36	1,35
Thymian (Bd)	–	–	–	–	1,20	1,20
Dill (Bd)	–	–	–	–	–	–
Petersilie glatt (Bd)	–	–	–	–	–	–
Salbei (Bd)	–	–	–	–	–	–
Schnittlauch (Bd)	–	–	–	–	1,25	1,25

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt 01.02.2018

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	–	2,49
Chicoree (kg)	8,95 – 11,90	10,71
Endivien (Stk)	–	–
Radicchio (kg)	–	–
Mangold (kg)	–	5,95
Zuckerhut (kg)	3,20 – 3,95	3,67
Spinat Babyleaf (kg)	–	–
Feldsalat gew. (kg)	25,50 – 27,90	26,75
Schlangengurken (Stk)	–	–
Landgurken (kg)	–	–
Rosenkohl (kg)	6,95 – 9,95	8,76
Tomaten (kg)	–	–
Peperoni (kg)	–	–
Kürbis Hokkaido (kg)	2,49 – 3,65	3,06
Blumenkohl (Stk)	–	–
Broccoli (kg)	–	–
Chinakohl (kg)	3,65 – 3,95	3,80
Kohlrabi (Stk)	–	–
Rotkohl (kg)	2,40 – 3,19	2,79
Spitzkohl (kg)	–	3,30
Weißkohl (kg)	2,00 – 2,95	2,53
Wirsing (kg)	2,69 – 4,65	3,33
Fenchel (kg)	–	–
Möhren gew. (kg)	1,69 – 2,25	1,96
Pastinaken (kg)	3,30 – 4,95	4,11
Rettich schwarz (kg)	2,45 – 3,20	2,77
Rote Bete (kg)	2,00 – 2,65	2,40
Sellerie, Knollen- (kg)	2,49 – 3,25	2,84
Knoblauch (kg)	–	–
Lauch (kg)	4,69 – 5,95	5,15
Zwiebeln (kg)	2,00 – 2,45	2,23
Steckrüben (kg)	2,40 – 2,95	2,54
Topinambur (kg)	2,95 – 4,95	4,32
Wurzelpetersilie (kg)	5,69 – 7,95	6,90
Petersilie glatt (Bd)	–	–
Basilikum (Topf)	–	–
Dill (Bd)	–	–
Kresse (Schale)	0,85 – 1,69	1,10
Rosmarin (Bd)	–	1,79
Thymian (Bd)	–	–
Schnittlauch (Bd)	2,00 – 2,49	2,25

Quelle: LLH Kassel

## Speisekartoffeln



29.01.2018		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	11,00	13,00	12,00 – 14,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	10,00	12,00	11,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	40,00 – 70,00	48,00 – 64,00	44,00 – 60,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	40,00 – 70,00	48,00 – 64,00	44,00 – 60,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	50,00 – 80,00	60,00 – 110,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	50,00 – 80,00	60,00 – 110,00	–
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	18,00 – 36,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	17,00 – 32,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	40,00 – 125,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	38,00 – 125,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 29.01.2018

**Veredelungskartoffeln**, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 18	4	55,00	52,00
Jun 18	10	75,00	72,00
Apr 19	5	148,00	147,00

Quelle: AMI

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 16.01.2018	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,50 – 23,00	20,00 – 22,00	22,00 – 23,90	21,00 – 22,30
Harnstoff 46 % N, gekörnt	29,00 – 30,00	27,50 – 28,00	27,25 – 30,50	26,50 – 27,50
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	19,00 – 21,50	18,00 – 20,00	18,50 – 19,00	16,40 – 17,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	38,50 – 40,50	37,50 – 39,00	38,90 – 41,00	37,20 – 39,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	35,00 – 35,50	34,00 – 34,50	33,50 – 38,10	32,30 – 36,20
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	24,50 – 26,50	23,70 – 26,20	24,80 – 26,20	23,00 – 24,80
60er Kali 60 % K2O	30,00 – 34,00	28,50 – 33,00	31,00 – 32,25	29,00 – 31,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	16,40	13,40	14,80 – 15,00	13,00 – 13,60
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	37,00 – 37,50	25,50 – 25,90	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	22,00 – 22,30	19,30 – 20,50	19,70 – 23,00	17,90 – 21,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	23,50 – 25,00	23,00 – 24,30	25,00 – 25,60	23,40 – 24,00
Alzon, 46 % N	34,50 – 34,90	33,50 – 33,50	32,50 – 34,00	–
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,00 – 3,50	2,50 – 2,95	2,45 – 2,50	2,15 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	29,50 – 30,30	28,50 – 29,30	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	30,10 – 32,00	29,00 – 29,50	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	29,40 – 32,75	29,00 – 30,50	29,50 – 32,60	27,80 – 30,80

Aktuell kommen am hiesigen Düngemarkt kaum Geschäfte zustande, die Nachfrage ist aktuell nur gering. Der Großteil der Vorkäufe für das Frühjahr wurde in den letzten Wochen gedeckt. Nur vereinzelt wurden Käufe nach hinten geschoben, in der Hoffnung dann Preisvorteile zu erzielen. Von den Preisschwankungen und zuletzt festeren Tendenzen bei Harnstoff zeigen sich die Preise für andere Stickstoffdünger bislang kaum beeindruckt. ASS könnte seitens der Hersteller knapp werden. Grundsätzlich sind jedoch sämtliche Düngemittel lieferbar. Aufgrund des Hochwassers trafen Schifflieferungen teilweise verzögert ein. Mittlerweile ist der Rhein wieder schiffbar und Ware wird in

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen